

[Hier](#) wird der gesellschaftliche und politische Meinungsbildungsprozess hinterfragt. Albrecht Müller meint, es sei „unglaublich, mit welcher Selbstverständlichkeit eigenständiges Denken und Toleranz begraben werden“. Kritischen Geistern werde die Möglichkeit, ihre Meinung und ihre Informationen zu verbreiten, entzogen bzw. erschwert. Verwiesen wird auf die [EU-Sanktionsverordnung \(EU\) 2022/879](#), die inzwischen auch benutzt werde, „um die Verbreitung von kritischen Seiten wie den NachDenkSeiten zu behindern“. Das seien Nazimethoden. Für die interessanten Leserbriefe bedanken wir uns. Hier nun eine Auswahl. **Christian Reimann** hat sie hier für Sie zusammengestellt.

1. Leserbrief

Hallo Herr Müller,

Danke für Ihre deutlichen Worte. Es ist die Zeit für deutliche Worte. Auch wenn die neuen Nazis nicht wirklich Anhänger der nationalsozialistischen Ideologie sind, so sind sie aber definitiv eine neue Form von Faschisten. Wer Faschismus nur mit einer Gruppe von bestimmten Ideologien verbindet, der hat Wesen und Kern des Faschismus nicht verstanden. Tendenzen waren schon vor 2020 zu erkennen. Mit 2020 wurde es dann immer deutlicher. Seit dem 24. Februar 2022 gibt es scheinbar kein Halten mehr. Besonders was sich die sogenannten „Qualitätsmedien“ leisten – da muss ich ich zwangsläufig an Julius Streicher und den Stürmer denken. Es ist nur noch widerlich und angsteinflößend.

Mit besten Grüßen
Marco Merten

2. Leserbrief

Lieber Albrecht,

gerade entnehme ich den ZDF-Nachrichten, daß ein Demokratieförderungsgesetz im Bundestag eingebracht werden soll. Damit sollen wohl Organisationen wie die von Beck/Fücks finanziell auf Dauer subventioniert werden, zugleich aber kritische Plattformen bekämpft. Dazu paßt auch die SPD-Innenministerin Faeser mit ihrem Vorschlag, daß jeder im öffentlichen Dienst Beschäftigte bereits bei einem Verdacht, er stehe nicht auf dem Boden der FDGO, entlassen werden könnte, auf Basis eines Verwaltungsaktes. Die

Betroffenen könnten dann ja vor dem Verwaltungs-Gericht ihre „Unschuld“ beweisen. Der Denunziation und Willkür wären damit die Tore weit geöffnet, der Anpassung und dem Duckmäusertum ebenfalls. Der unsägliche Radikalenerlass von 1972 darf jetzt seitens der Ampel-Demokraten noch übertroffen werden. Auch in den Konzernen und Medien häufen sich die Vorschriften, was von der Belegschaft diskutiert werden darf und was verboten ist, angedroht werden Sanktionen wie Abmahnung und Kündigung.

Mit freeAssange-Grüßen
R. Lang

3. Leserbrief

Lieber Albrecht Müller,

wir möchten Ihnen voll zustimmen, dass sie den tabuisierten Nazivergleich auf die “grün oder schwarz oder sogar rot angestrichen[en]” angewandt haben. Die Fälle von Zensur mit Strafandrohung häufen sich! Ihre Überschrift “Feind hört mit” ist leider nur allzu berechtigt. Auch wir, die wir uns an die Plakate “Feind hört mit!” aus dem 3. Reich noch erinnern können, sind entsetzt über die herrschenden Maßnahmen gegen freie Meinungsäußerung, die von denen im 3. Reich nicht mehr weit entfernt sind.

Friedliche Grüße!
Helene+Ansgar Klein

4. Leserbrief

Hallo liebes nachdenkseiten Team,

es sind in der Tat Nazi-Methoden. Es soll ja ganz konkret über die Gruppenzugehörigkeit oder einer Nähe zu dieser definiert werden, was gesagt werden darf und was nicht, nicht über Argumente.

Um zu erklären, was ich meine: man ersetze mal russisch durch jüdisch, also “jüdische Desinformation”. Das würde aus gutem Grund niemand sagen.

Die Regierung hat sich offenbar das Ziel gesetzt NS-Ideologie zur Staatsräson zu erheben und jeder, der dazu Widerspruch leistet, soll als Gefahr angesehen werden.

Viele Grüße,
R.A.

5. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Müller,

Endlich wird es einmal deutlich gesagt, was seit Anfang 2020 nicht schleichend, sondern mit brutaler Gewalt auf unser Volk durchgeführt wurde. Es ging von Anfang an nicht mehr um rechts oder links, sondern weltweit um die Unterdrückung der Menschen in allen vom WEF und seinen Marionetten beherrschten Ländern. Und nachdem der Terror mit der Coronalüge nicht mehr funktioniert, wird er gezielt gegen alle eingesetzt, die sich gegen die Unterdrückung zur Wehr setzen. Ja, das sind Nazimethoden.

Aber der “Röhm-Putsch” der Gegenwart heißt heute “Rollator-Putsch”. Lächerlich ja, im Gegensatz zur Nazizeit. Aber in all dem Irrsinn zeigt er die Infantilität der Herrschenden. Und ob sie die Grausamkeit der Nazis erreichen oder übertrumpfen, ist die Frage. Auch zur Bösartigkeit gehört Intelligenz.

Mit freundlichen Grüßen
G. Neseemann

6. Leserbrief

Liebes NDS-Team,

ich mache es kurz. Der Vergleich stimmt. Später wird man - wie damals auch - fragen: Wie konnte das passieren?

Die Antwort erleben wir z. Zt. tagtäglich. Denn wer Angst vor Fakten und Korrektheit hat, hat damals versucht kritische Stimmen mundtot zu machen und macht es heute wieder genauso.

Neu und absolut unverständlich nur, dass ausgerechnet die SPD heute demokratiefeindlich mitbeschließt, die Meinungsfreiheit einzuschränken.

Mir bleibt nur zu sagen: Wehret den Anfängen!!

Ich hoffe die NDS bleiben uns noch lange erhalten!

Udo Hellmann
(ehemaliges SPD-Mitglied)

7. Leserbrief

Lieber Albrecht Müller,

Zunächst möchte ich dem Team der NDS meinen allergrößten Respekt aussprechen für Ihre unermüdliche Arbeit an der Aufrechterhaltung einer medialen Gegenöffentlichkeit, die beweist, dass guter Journalismus immer noch möglich ist und von vielen Menschen geschätzt wird.

Gerade im Hinblick auf den Meinungskrieg, der von Faktencheckern, der Wikipedia oder anderen Akteuren gegen die Nachdenkseiten geführt wird, ist es wichtig, dass Sie die Grenzen der Seriosität, bei allem berechtigten Unmut über die ekelregenden Diffamierungskampagnen, nicht überschreiten und Nazivergleiche bemühen. Der Diskurs ist vergiftet, zweifelsohne, doch sollten sich gerade die Nachdenkseiten solcher Polemiken enthalten, stattdessen unbeirrt fortfahren mit Argumenten, sachlicher Kritik und inhaltlicher Recherche und Analyse. Es besser zu machen als der Mainstream muss gerade in diesen Zeiten der Leitgedanke vor jeder Ihrer Veröffentlichungen sein! Andernfalls geben Sie "dem Affen Zucker", was Ihrer Reputation nachhaltig mehr Schaden zufügt, als es Applaus, möglicherweise tatsächlich auch von der falschen Seite, bringt.

Beste Grüße
D. Müller

Anmerkung Albrecht Müller: ich werde diese kritische Empfehlung prüfen.

8. Leserbrief

Hallo Team Nachdenkseite,

Hr. Müller verweist in seinem Artikel ...

nachdenkseiten.de/?p=91591

...auf die Verordnung (EU) 2022/879 des Rates vom 3. Juni 2022. Dort steht in Abschnitt (9):

“Um ihre Aggression gegen die Ukraine zu rechtfertigen und zu unterstützen, betreibt die Russische Föderation kontinuierliche und konzentrierte Propagandaaktionen, die sich gegen die Zivilgesellschaft der Union und ihrer Nachbarländer richten und die Fakten drastisch verzerren und manipulieren.”

Noam Chomsky bezeichnet die USA als größten Terrorstaat der Welt und Europa als Diener der Vereinigten Staaten: “Sie sind zu feige um eine unabhängige Position einzunehmen”:
euronews.com/2015/04/17/chomsky-says-us-is-world-s-biggest-terrorist

Im Public Law 107-246 vom 23. Oktober 2002....

govinfo.gov/app/details/PLAW-107publ246

....bekannt als “Russian Democracy Act of 2002” steht in Abschnitt (3)(A):

“Seit 1992 haben demokratische Reformprogramme der US-Regierung und öffentliche diplomatische Programme einschließlich Ausbildung und Bewilligung von Kleinkrediten dazu beigetragen, Zugang zum und Schulung in der Benutzung des Internets zu schaffen und brachte fast 40.000 russische Staatsbürger in die Vereinigten Staaten und haben dazu geführt, dass sich mehr als 65.000 NGO’s und tausende von unabhängigen Medienstellen etablieren konnten, trotz des Widerstands der Regierung und zahlreicher Parteien.” (eigene Übersetzung).

Der größte Terrorstaat der Welt etabliert mehr als 65.000 NGO’s in der Russischen Föderation und schult Oppositionelle wie Nawalny...

voltage.net.org/article195844.html

Als Reaktion auf derartige Eingriffe in die eigene Souveränität tut der Kreml dasselbe, was die USA bereits 1938 mit dem Foreign Agents Registrations Act getan haben:

de.wikipedia.org/wiki/Foreign_Agents_Registration_Act

Er erklärt – laut WIKIPEDIA ganze 15 NGO’s – von mehr als 65.000 zu “unerwünschten

ausländischen Organisationen in Russland“ (Stand Mai 2021):

de.wikipedia.org/wiki/Unerwünschte_ausländische_Organisationen_in_Russland

Unter diesen Unerwünschten selbstverständlich das Zentrum Liberale Moderne, das Gelder nicht nur von der Open Society Foundation (die selbst wiederum in Russland unerwünscht ist) erhält, sondern auch von der Bundesregierung:

dserver.bundestag.de/btd/20/030/2003087.pdf

...und deren Gesellschafter und Beiräte aus strammsten Transatlantikern vom Schlage eines John Kornblum und Thomas Kleine-Brokhoff bestehen und das die Gelder u.a.dafür einsetzt, das ukrainische Parlament zu “beraten” (militärisch die Krim zurück zu erobern??) und eine Schmierenkampagne gegen die NachDenkSeiten als Träger von “Ideologie, Scharnier für Verschwörungstheorien und Agenda-Setzer der radikalen Systemopposition” zu fahren:

gegneranalyse.de/fallstudie-1-nachdenkseiten/#fuss

Fazit:

Im Vergleich zu den Propagandaaktionen des Westens, die Herrn Müller an Nazimethoden erinnern, müssen die der Russische Föderation wohl eher als moderat bezeichnet werden. Und hierzu noch einmal Chomsky: “Je massiver wir, also die USA und der Westen, bei manchen Verbrechen den Gegnern die Schuld geben können, desto größer ist die Empörung; je größer aber die eigene Verantwortung für Verbrechen – und je mehr wir folglich tun könnten, um sie zu beenden -, desto weniger befasst man sich damit bis hin zum Vergessen.” Quelle: Noam Chomsky: “Wer beherrscht die Welt – Die globalen Verwerfungen der Amerikanischen Politik”, Ullstein Verlag, 3. Auflage 2018. S. 284

Mit nachdenklichen Grüßen über eine sich nicht zum Guten hin ändernde Welt.

Peter Biebel

9. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Müller, sehr geehrtes Team der Nachdenkseiten,

bezogen auf Ihren Artikel: Feind hört mit – die Nazis sind auferstanden,

möchte ich Euch mitteilen, dass ich das schon seit 'langer' Zeit auch so sehe.

Ich denke wir befinden uns in dem historischen Prozess der Aktion:

Gründermütter und -väter (von rot-spd, teilw. linke, grün, gelb und schwarz) für das transatlantisch gesteuerte, 4. Deutsche Reich.

Schlimm ist auch der beschnittene Intellekt einiger Politkomparsen.

Jeder normal 'Dumme' würde einfach die Klappe halten, um sich nicht lächerlich zu machen.

Doch die merken noch nicht mal, dass sie keine Ahnung haben und quatschen ihren Müll in jede hingehaltene Banane, so dass der halbwegs gebildete 10.Klässler mit einem guten Gerechtigkeitsgefühl jeden zweiten Satz, analytisch, logisch und faktisch widerlegen kann.

Ich denke dass die PR-Aktion gegen die Umstürzler nur der Anfang ist, um dann gegen Mitglieder und Unterstützer von z.B. Nachdenkseiten, Freidenker, junge Welt und, und, und mit staatlicher Repression und Justizwillkür vorgehen zu können. Die Menschen müssen sich nur daran gewöhnen. Da ist es gut wenn man nahezu 100% der 'Qualitäts-Mainstream-Medien' kontrolliert.

Ein verblödetes Volk lenkt sich leichter. (Goitzsche Front: "...wer die Feder führt der hat die Macht...).

Ich lebe jetzt die Hälfte meines Lebens in der BRD. Zu DDR-Zeiten habe ich nicht annähernd soviel Inkompetenz, Dummheit, Niedertracht und Menschenverachtung der politischen Führung erlebt, wie bei diesen derzeitigen Politkomparsen.

Letztens hatte ich mir im Verlag 'junge Welt' das Buch " Wer ist hier der Verfassungsfeind" bestellt. Es kam in einem Pappumschlag, der auf dem Versandwege aufgeschnitten und danach mit einem Klebeband wieder fein säuberlich verschlossen wurde, bei mir an. Wer macht denn so was? Ist die Stasi wieder unterwegs? Oder heißen die jetzt wieder SD?

Über weitere 'UFOs' könnte ich ganze Bücher schreiben, so z.B. dritter Gesprächspartner in der Telefonleitung, der vergessen hat sein Mikro stumm zu schalten, sich verselbständigendes Smartphone, wo der Techniker auf der 'dritten' Seite die Remote-Control-Funktion nicht beherrscht, elektronische Spezialeffekte, die auf abnormale Mikrowellen-Aktivitäten im Ghz-Bereich hinweisen, Peilsender am Auto und noch vieles weitere. Auf alle Fälle stellen sich diese Typen (Staatsschützer?) genauso kompetent an wie ihre politische Führung.

Wenn du mal ausversehen zu schnell aus der Haustür rennst, trampelst du einen über ´n Haufen.

Vielleicht hat ja jemand von Euch Lust mal die ganzen Sachen zu erfassen und auf natürliche Ursachen zu untersuchen. Das könnte eventuell auch für weitere Betroffene nützlich sein.

Ich gehe davon aus, dass die Mails an Euch auch ‘gegengelesen’ werden. Meine werden jedenfalls ‘redaktionell’ geprüft, und gelegentlich kommt die eine oder andere beim Empfänger nie an.

Deswegen wäre es nett, wenn Ihr mir eine kurze Empfangsbestätigung senden könntet.

Solidarische Grüße
Gunter Jentsch

Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- [leserbriefe\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:leserbriefe@nachdenkseiten.de) für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- [hinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:hinweise@nachdenkseiten.de) wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise@nachdenkseiten.de) für die Verlinkung von interessanten Videos.
- [redaktion\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:redaktion@nachdenkseiten.de) für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „[Gebrauchsanleitung](#)“.